



Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden- Württemberg

📅 07.01.2019

START-UP BW

„Start-up BW Pre Seed“: Erste Finanzierungen und weitere Programmpartner aus Mannheim, Heidelberg, Walldorf und Ulm

Nachdem das neue Finanzierungsangebot „Start-up BW Pre Seed“ im Juli 2018 vorgestellt wurde, haben mittlerweile die ersten Start-ups den Auswahlprozess durchlaufen. „Mit Start-up BW Pre Seed machen wir innovative Start-ups finanzierungsreif und Geschäftsideen realisierbar“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. Sie zeigte sich zufrieden mit der Entwicklung des neuen Förderprogramms und den ersten positiven Finanzierungszusagen: „Wir haben den notwendigen Mut, auch bei den Finanzierungsinstrumenten neue Wege zu gehen. So treiben wir die Gründungsdynamik an und unterstützen Menschen mit einer Vision vom eigenen Unternehmen. Denn sie leisten einen äußerst wichtigen Beitrag für den wirtschaftlichen Erfolg und das Innovationsgeschehen in Baden-Württemberg“, betonte die Ministerin.

Im Rahmen des neuen Angebots „Start-up BW Pre Seed“ haben bereits drei Start-ups erste Finanzierungszusagen in Höhe von je rund 200.000 Euro erhalten: Der Hochzeitsfotodienst imiji und das Software-Start-up nesto für Personalplanung, die vom CyberLab betreut werden, sowie das Team von BRC Solar aus dem Energie-Accelerator AXEL. Letzteres hat eine Elektronik zur Leistungsoptimierung verschatteter Photovoltaikmodule entwickelt. Insgesamt sechs Start-ups, die durch die Pilotpartner bwcon oder die Karlsruher Acceleratoren CyberLab und AXEL betreut werden, haben Anträge bei der L-Bank eingereicht – zahlreiche weitere Start-ups befinden sich bereits in der Pipeline.

„Start-up BW Pre Seed nimmt an Fahrt auf“, zeigte sich Hoffmeister-Kraut erfreut. Neben den Pilotpartnern bwcon aus Stuttgart und dem Karlsruher CyberForum seien nun zwei weitere Programmpartner hinzugekommen: Ein nordbadisches Konsortium bestehend aus den Mannheimer Gründerzentren, dem Technologiepark Heidelberg und der innoWerft (Technologie- und Gründerzentrum Walldorf) sowie in der Region Ulm die TFU, das Start-up und Innovationszentrum der Region. Die Aufnahme weiterer Start-up Acceleratoren aus dem Land sei derzeit in Vorbereitung.

Weitere Informationen zu Start-up BW Pre Seed

Start-up BW Pre Seed zielt auf die frühe Phase innovativer Gründungsvorhaben, also die sogenannte Pre-Seed-Phase ab, in der sich private Investoren und VC-Gesellschaften aufgrund des Risikos noch sehr zurückhaltend verhalten. Das Förderinstrument, welches früher als bisherige Finanzierungshilfen ansetzt, soll spürbar dazu beitragen, mehr aussichtsreiche Start-up-Vorhaben „finanzierungs- bzw. VC-reif“ für institutionelle Anleger zu machen.

Die Zielgruppe besteht aus Start-ups, deren Geschäftsmodelle im Kern von innovativen Produktentwicklungen oder Anwendungen getragen werden (z. B. KI-Anwendungen, Plattformtechnologien, E-Commerce, Smart-Green-Technologien, Industrie 4.0, Live Sciences).

Kalkuliert wird mit einem Finanzierungsbedarf von durchschnittlich 200.000 Euro (max. 400.000 Euro) pro Start-up im Verhältnis 80 zu 20 (Land zu Ko-Investor). Der Zuschuss wird wie ein Nachrangdarlehen gewährt und enthält Wandlungsrecht für Anschlussfinanzierungen von Fonds des Landes sowie einen nichtrückzahlbaren Anteil in Höhe des Innovationsgutscheins Hightech Start-up (Zuschuss bis zu 20.000 Euro). Bei erfolgreicher Anschlussfinanzierung bzw. erfolgreicher Umsetzung des Gründungsvorhabens wird der Zuschuss, sofern nicht vom Wandlungsrecht Gebrauch gemacht wurde, zurückgezahlt.

Durch den Zugang zu Start-up BW Pre Seed wird zudem die Attraktivität der Start-up BW Acceleratoren des Landes weiter erhöht, welche sukzessive in das Programm integriert werden, sofern sie nicht bereits schon Programmpartner sind.

Die Partner wählen die für das Programm teilnahmeberechtigten Start-ups aus und sind ggf. bei der Suche nach dem Ko-Investor behilflich. Partner im Sinne des Programms sind spezielle Formen von öffentlich oder privat betriebenen Gründungszentren für die unternehmerische Frühphase (Start-up-Inkubatoren und -Acceleratoren). Sie dienen der intensiven und umfassenden Betreuung von innovativen Gründungsvorhaben, insbesondere von Spin-offs aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen.

Die potentiellen Programmpartner bewerben sich direkt beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg.

Die Anträge der Start-ups werden über die Programmpartner bei der L-Bank eingereicht.

Weitere Informationen finden Sie hier:

Bestimmungen für das Programm Start-up BW Pre-Seed
Infoblatt für interessierte Kooperationspartner

Link dieser Seite:

<https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse-und-oeffentlichkeitsarbeit/pressemitteilung/pid/start-up-bw-pre-seed-erste-finanzierungen-und-weitere-programmpartner-aus-mannheim-heidelberg-w>

